SINGEN kommunal

Amtsblatt der Stadt Singen

Jahrgang 21 | Ausgabe 35 | 12. Oktober 2022

Ballett-Ensemble aus La Ciotat gastiert wieder in Singener Stadthalle

Zum zehnten Mal präsentiert ein großes Ensemble der Ballettschule der französischen Partnerstadt La Ciotat unter der Leitung von Nathalie Rosenzweig die ganze Bandbreite des Tanzes. Dabei kommt es am Mittwoch, 26. Oktober, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Singen wieder zu einer besonderen deutsch-französischen Begegnung: Vier Stücke tanzt die Ballettgruppe aus La Ciotat zur Musik des Schulorchesters des Hegau-Gymnasiums Singen.

Die Tanzakteure aus la Ciotat – 14 Mädchen und junge Frauen – präsentieren ein buntes, vielfältiges Programm: von klassischem Ballett bis zu modernen Tänzen wie Neo Klassik, Modern Jazz, Hip-Hop, Cabaret und Akrobatik. Die Ballettschule ist in Frankreich sehr bekannt. Ensembles von ihr traten in Singen seit 1977 immer wieder auf. Jedes Mal feierte die Ballettschule aus La Ciotat in der Hegau-Metropole einen Riesenerfolg vor großer Zuschauerkulisse.

Ballettschule La Ciotat

Die Ballettschule La Ciotat wurde 1977 von der Academie de Danse de La Ciotat gemeinsam mit der Stadtverwaltung La Ciotat gegründet. Die Academie de Danse, eine private Tanzschule, existiert schon seit 1968.

Begleitet wird das Jugendensemble von acht Erwachsenen – Technikern für Beleuchtung und Ton, Begleiterinnen fürs Schminken und die Kostüme sowie der langjährigen Ballettmeisterin und auch Gesamtleiterin Nathalie Rosenzweig. Sie betont: „Der stets so freundliche Empfang, die liebenswürdige Begleitung während des Aufenthaltes und ganz besonders die perfekte technische Ausstattung der Singener Stadthalle und die hilfreiche Zusammenarbeit mit deren Mitarbeitern ermuntert uns immer wieder, sehr gerne nach Singen zu kommen.“ Zum Begleitprogramm gehören Tanz-Workshops in der Zeppelin-Realschule und im Friedrich-Wöhler-Gymnasium. Und auch speziell für Seniorinnen und Senioren wird das Ensemble ein verkürztes Programm am Dienstag, 25. Oktober, um 15 Uhr im Gemeindesaal der Liebfrauenkirche tanzen.

Karten für die Aufführung in der Stadthalle zu je 8 Euro sind im Vorverkauf erhältlich bei der Tourist Information Singen, Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262, ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.stadthalle-singen.de

Stipendiatinnen des Landes lasen in der „Färbe“

Viel Beifall vom zahlreich erschienen Publikum ernteten die drei Stipendiatinnen des Landes Baden-Württemberg bei der Lesung ihrer prämierten Bücher in der „Färbe“ (von links): Moderator Oswald Burger, die Schriftstellerinnen Janina Hecht, Chandal Nasser und Ilona Hartmann sowie Veronika Netzhammer vom Förderverein des Theaters „Die Färbe“ als Mitveranstalter des Literaturabends.

Kunstmuseum Singen

Beeindruckende Palmtag-Ausstellung eröffnet

Mit viel Publikum sowie einer Performance des Künstlers selbst wurde die Ausstellung „Jürgen Palmtag. Panorama produktiver Abschweifungen“ im Kunstmuseum Singen eröffnet. Sie ist noch bis zum 20. November dort zu sehen.

Jugendmusikschule Singen

„Lunas Zauberflöte“

Die Jugendmusikschule Singen präsentiert sich am Samstag, 15. Oktober, um 19.30 Uhr im Rahmen der Kulturtage der Sparkasse Hegau-Bodensee mit dem musikalischen Märchen „Luna’s Magic Flute“ – interpretiert vom Gitarrenensemble „Gitarrissimo“ zusammen mit dem Flötenensemble „Flötissimo“ der Musikschule Westlicher Hegau unter der Leitung von Reinhilde Klinghoff-Kühn und Werner Klinghoff. Diese stimmungsvolle Aufführung ist geeignet für Groß und Klein.

SINGEN Jugendmusikschule

Eintrittskarten zu je 4 Euro gibt es in der Schalterhalle der Sparkasse Hegau-Bodensee (Erzbergerstraße 2a, Singen).

Singen aktiv lädt ein

Vortrag: „Wie wollen wir leben?“

SINGEN aktiv

„Wie wollen wir leben? Vorstellungen und Erwartungen der Bevölkerung von der Zukunft“ ist das Thema am Dienstag, 18. Oktober, um 18 Uhr im Veranstaltungsraum der Villa Consult (Erzbergerstraße 8b, Singen). Singen aktiv Standortmarketing lädt gemeinsam mit dem Institut für Demoskopie Allensbach alle Interessierten zu diesem Abend herzlich ein.

Spannend und praxisnah wird diese Thematik von Michael Sommer (Projektleiter im Institut für Demoskopie Allensbach) präsentiert. Im Anschluss ist Zeit für Fragen und Gespräche bei einem kleinen Apéro eingeplant.

Anmeldung und Rückfragen bitte an *singen-aktiv@singen.de* oder Telefon 07731/85-742 (Anmeldung, wenn möglich, bitte bis spätestens Donnerstag, 13. Oktober).

Corona-Regeln in allen Einrichtungen des Gesundheitsverbunds

Angesichts des neuen Infektionsschutzgesetzes weist der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz (GLKN) auf die ab sofort geltenden Besucherregelungen hin, sie knüpfen nahtlos an die bestehenden Regelungen an. Bitte beachten: Der Zutritt in alle Einrichtungen des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz ist nur mit einer FFP2-Maske erlaubt. Zudem gilt für alle Besucher eine Testpflicht.

Das bedeutet, dass bei Betreten des Krankenhauses ein aktuelles negatives Testergebnis von einer offiziellen Teststation vorgelegt werden muss (Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Ein Selbsttest wird nicht akzeptiert.

Bitte beachten: In den Einrichtungen des GLKN werden keine Testmöglichkeiten angeboten.

Mitmacher willkommen

Spendenaktion der Ekkehard Realschule: „Weihnachten im Schuhkarton“

Die Ekkehard Realschule engagiert sich auch in diesem Jahr wieder für bedürftige Kinder in Not mit der Spendenaktion „Weihnachten im Schuhkarton“.
Wer mitmachen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Eine Liste mit Geschenkideen (inkl. Größentabelle) und eine Anleitung findet man auf der Homepage der Schule *(http://ekkehard-rs.de)*. Die Pakete können bis zum 8. November vormittags täglich bis 14 Uhr bei der Ekkehard Realschule abgegeben werden; am Dienstag, 8. November, sogar bis 20 Uhr. Die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum gehen an Kinder in Osteuropa.

Sonntagsführung im Kunstmuseum

Eine öffentliche Führung durch die aktuelle Ausstellung mit Museumsleiter Christoph Bauer findet am Sonntag, 16. Oktober, um 11 Uhr im Kunstmuseum Singen statt. Kosten 7 Euro/5 Euro ermäßigt (Führung inkl. Museumseintritt); ohne Anmeldung.

Kunstmuseum Singen, Ekkehardstraße 10, Telefon 07731/85-271 www.kunstmuseum-singen.de

Ökumenisches Fachthemen-Café

Bereits im zehnten Jahr lädt das Vorbereitungsteam aktive Besuchsdienstmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sowie sonstige Interessierte am Donnerstag, 13. Oktober, von 14.30 – 17 Uhr zum ökumenischen Fachthemen-Café ins Pflegezentrum St. Verena (Gänseweide 7, Rielasingen-Worblingen) herzlich ein. Hinweis: Das ist eine Wiederholungsveranstaltung für diejenigen, die beim letzten Mal keinen Platz mehr bekommen haben.

Thema dieses Qualifizierungsangebots für Besuchsdienste ist die Einsamkeit. Wie immer bleibt auch Zeit für den gemeinsamen Austausch.

Um Anmeldung wird gebeten bei Ulrike Traub, Telefon 07731/51395 oder *ulrike.traub@ulriketraub.de*

Spende der Feuerwehr Engelsbrand

Tanklöschfahrzeug für Kobeljaky

Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler bedankte sich herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Engelsbrand (Enzkreis, in der Nähe von Pforzheim) und Bürgermeister Thomas Keller für die Spende eines Tanklöschfahrzeuges. Das TLF mit einem Wasservolumen von 2.500 Litern und geeignet für bis zu neun Mann Besatzung, soll – ertüchtigt und zusätzlich ausgestattet – noch in diesem Jahr nach Kobeljaky (Ukraine) gebracht werden.

Aufgrund der fehlenden Hydrantenverteilung sei man in Singens ukrainischer Partnerstadt froh über ein weiteres wasserführendes Fahrzeug, wurde betont. Nachdem das letzte TLF 2018 direkt in Kobeljaky blieb, wird dieses künftig in Biliki – einem Ort im Rajon Kobeljaky – seinen Dienst tun.

Der Kontakt nach Engelsbrand kam über den Singener Feuerwehrkommandanten Mario Dutzi zustande, der über den ehemaligen Kreisbrandmeister Carsten Sorg von dem kürzlich außer Betrieb genommenen TLF erfahren hatte. Wie Engelsbrands Bürgermeister Thomas Keller betonte, sei es der Gemeinde wichtig gewesen, zu wissen, wohin das sich 40 Jahre in Betrieb befindliche Fahrzeug gespendet werden soll. Der Gemeinderat habe dann einstimmig und schnell seine Zustimmung gegeben.

Der Transport des TLF ist noch nicht abschließend geklärt, so der ehemalige Feuerwehrkommandant von Beuren, Wolfgang Werkmeister. Denkbar sei dies mittels eines Tiefladers, man könnte sich aber auch dem für dieses Jahr geplanten zweiten großen Hilfstransport Singens nach Kobeljaky anschließen. Neben Krankenhausbetten, Medikamenten und Feuerwehrausrüstung, lege man diesmal großen Wert auf Nahrungsmittel, betonte OB Häusler.

Übergabe des Tanklöschfahrzeugs für Kobeljaky vor dem Singener Gerätehaus (von rechts): Wolfgang Werkmeister, Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler, Engelsbrands Bürgermeister Thomas Keller, Heiko Bismark, Tim Stübing, Daniel Härter (Freiwillige Feuerwehr Engelsbrand) und Singens Feuerwehrkommandant Mario Dutzi.

Selbsthilfegruppe

Die Neu-Gründung einer **Morbus Bechterew-Selbsthilfegruppe** findet am heutigen Mittwoch, 12. Oktober, 18.30 Uhr, in der Zeppelin-Realschule (Rielasinger Straße 37, Singen) statt.

Weitere Infos und Anmeldung: Elisabeth Werkmeister *(Salem@dvmb-bw.de)* oder Selbsthilfekontaktstelle beim Landratsamt Konstanz *(info@selbsthilfe-kommit.de* bzw. Telefon 07531/800-1787).

Rund 120 Interessierte beim Vortrag „Solarstrom von Balkon und Terrasse“ des Energieberaters Hans-Joachim Horn (links) im Singener Ratssaal.

„Stecker-Solar“: Vortrag von Energieberater fand großes Interesse

Rund 120 Interessierte fanden sich im Ratssaal des Singener Rathauses ein, um sich kostenfrei über das Thema „Solarstrom von Balkon und Terrasse“ durch Energieberater Hans-Joachim Horn informieren zu lassen. Die Nachfrage war indes viel höher: 150 Leute haben sich angemeldet, der Ratssaal mit Zuschauertribüne bietet allerding nur für maximal 120 Menschen Platz. Deshalb überlegt die Umweltschutzstelle der Stadt, Mitte November einen Online-Vortrag zu diesem Thema anzubieten.

Der Experte Horn von der Energieagentur Konstanz zeigte die Möglichkeiten auf, wie auch Mieter und Wohnungseigentümer mit einer Stecker-Solaranlage eigenen Strom für zuhause ernten können. Dabei dürfe man aber nicht zu viel erwarten, denn es handele sich um relativ kleine Strommengen, die auch idealerweise direkt verbraucht werden sollten. Eine Einspeisung ins Stromnetz lohne sich (momentan) nicht. Die Kosten für die Anlage, um Solarstrom von Balkon und Terrasse zu „ernten“, belaufen sich laut Horn normalerweise auf ca. 450 bis 1.050 Euro, wobei es – wie üblich – keine Grenze nach oben gebe.

Der Energieexperte erläuterte darüber hinaus die rechtlichen Gegebenheiten und Erfordernisse, die eine Stecker-Solaranlage mit sich bringt.

Handwerkskammer Konstanz

Auslandszeit als Bonbon für Azubis

Für viele Studenten sind Auslandssemester fester Bestandteil ihres Studiums. Dass auch Auszubildende im Handwerk in den Genuss von Auslandsaufenthalten während ihrer dualen Ausbildung kommen können, wissen nur wenige.

„Mit dem Programm xchange können die Auszubildenden ihre Berufskompetenzen durch grenzüberschreitendes Lernen wesentlich erweitern“, so Susanne Hillan, Ausbildungsberaterin bei der Handwerkskammer. Dank xchange, dem Austauschprogramm der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) und der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer, können Azubis ab zwei Wochen ihrer betrieblichen Ausbildung in der Schweiz, Österreich, Liechtenstein, Italien oder im Elsass verbringen. Unterstützung bekommen sie von der Handwerkskammer bei der Suche der Austauschfirma, bei der Organisation und auch bei der Finanzierung. Ein Zertifikat bestätigt die erfolgreiche Teilnahme.

Jeder Auszubildende, der das erste Lehrjahr abgeschlossen hat, darf mitmachen, unabhängig vom Beruf. Was genau die Lerninhalte während des Aufenthalts sind, wird überwiegend von den beiden Firmen vereinbart. Während des Auslandsaufenthalts bekommen die Azubis weiterhin ihre Ausbildungsvergütung. Übernachtungskosten, Tagegeld sowie einmalige Hin- und Rückfahrt zum Austauschort werden anteilig übernommen.

Beuren an der Aach

Öffentliche Ortschaftsratssitzung

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am heutigen Mittwoch, 12. Oktober, um 19.30 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrhauses statt (Tagesordnung: Bekanntmachungstafel am Rathaus und Beurener Homepage).

Verwaltungsstelle

Die Verwaltungsstelle ist am Mittwoch, 12. Oktober, wegen einer Schulung erst ab 10.30 Uhr geöffnet. Am Montag, 17. Oktober, bleibt sie wegen einer Dienstbesprechung geschlossen.

Blaue Tonne und Gelber Sack

Dienstag, 18. Oktober:
Blaue Tonne
Donnerstag, 13. Oktober:
Gelber Sack

Bohlingen

Ortschaftsratssitzung

Mittwoch, 19. Oktober, 19.30 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratssitzung (Tagesordnung siehe Anschlagtafel sowie unter *www.singen.de,* „Bürgerinfo“)

Gemarkungsbegehung

Alle Interessierten sind zur turnusmäßigen Gemarkungsbegehung am Mittwoch, 19. Oktober, eingeladen. Mit dabei sind die Abteilungen Grün und Gewässer, Straßenbau sowie die Technischen Dienste. Treffpunkt: 9 Uhr beim Rathaus.

Abfalltermine

Donnerstag, 13. Oktober: Biomüll
Montag, 17. Oktober: Gelber Sack

Friedingen

Abfalltermine

Donnerstag, 13. Oktober:
Gelber Sack
Dienstag, 18. Oktober: Altpapier
Mittwoch, 19. Oktober: Biomüll

Hausen an der Aach

Kulturausschuss

Info des Kulturausschusses: Die jährliche Besprechung der Vereinsvertreter findet am heutigen Mittwoch, 12. Oktober, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus statt.

Bürgercafé

Donnerstag 13. Oktober: 14 Uhr: Kaffeenachmittag
Donnerstag, 20. Oktober, 14 Uhr: Kaffeenachmittag

Kurs für Altenpflege

Die Nachbarschaftshilfe des Bürgervereins bietet nach mehreren Jahren wieder einen kostenlosen Kurs (18 Abende) zum Thema „Häusliche Betreuung in der Altenhilfe“ an. Beginn: Montag, 17. Oktober, um 19 Uhr im Bürgerhaus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Weitere Infos bei der Nachbarschaftshilfe, Telefon 07731/97 61 479 oder E-Mail: *nachbarn-helfen@t-online.de*

Schlatt unter Krähen

Grün- und Erholungsanlagen schützen

Aus aktuellem Anlass weist die Ortsverwaltung darauf hin, dass es gemäß den Ordnungsvorschriften in der städtischen Polizeiverordnung untersagt ist, auf ausgewiesenen Kinderspielplätzen und Sportplätzen Hunde mitzunehmen. Bitte beachten!

Blaue Tonne

Mittwoch, 19. Oktober:
Blaue Tonne

Überlingen am Ried

Ortschaftsrat tagt öffentlich

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, 18. Oktober, um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer „Alte Schule“ statt. Die Tagesordnung hängt eine Woche vorab am Rathaus aus.

Postfiliale

Die Postfiliale bleibt am Montag, 31. Oktober, geschlossen.

Gemarkungsbegehung

Eine Gemarkungsbegehung, bei der die laufenden und vorgesehenen Unterhaltungsmaßnahmen vorgestellt werden, findet am Dienstag, 18. Oktober, statt. Treffpunkt 8.30 Uhr am Rathaus.

IMPRESSUM
Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

Vollsperrung Schaffhauser Straße in Höhe des Bahnübergangs

Wegen Gleisbauarbeiten der Deutschen Bahn AG muss die Schaffhauser Straße in Höhe des Bahnüberganges ab **Freitag, 28. Oktober (21 Uhr), bis voraussichtlich Samstag, 12. November (7 Uhr),** voll gesperrt werden.

Für die Arbeiten werden die Platten zwischen den Gleisen entfernt; somit ist ein Überfahren der Gleise nicht mehr möglich. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt dann über die Verbindungsstraße Singen/West – Friedrich-Ebert-Platz – Rielasinger Straße und umgekehrt sowie über die Hohenkrähenstraße – Autobahn A 81 – Anschlussstelle Hilzingen.

Die Fußgänger können den Bahnübergang weiterhin benutzen. Für sie wird ein Behelfsübergang eingerichtet.

Vortrag:

Zehn Jahre Psychosomatik am Klinikum Singen

Gerlind Brooker, Ärztliche Leiterin

Unter dem Titel „Zehn Jahre Psychosomatik am Klinikum Singen“ findet am Freitag, 14. Oktober, um 17 Uhr eine öffentliche Informationsveranstaltung im Bürgerssaal des Singener Rathauses statt. Gerlind Brooker, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Ärztliche Leiterin der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Klinikum Singen, sowie Stefanie Reithinger, pflegerische Stationsleitung, stellen die Klinik und ihre Behandlungsschwerpunkte vor.

Im Anschluss daran werden die Psychologen Marc Bossert und Dr. Christine Röber-Nägele zu den Themen „Schmerzstörung“ und „Soziales Kompetenztraining“ Vorträge halten. Abschließend besteht für die Zuhörer die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es gelten die tagesaktuellen Corona-Regeln.

Gastfamilien gesucht

Wer hat ein Zimmer oder eine kleine Wohnung für Menschen mit Behinderungen frei?
Kontakt: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Telefon 07731/596962

Öffentliche Sitzung

des Verwaltungs- und Finanzausschusses
am Dienstag, 18. Oktober, um 16 Uhr, im Rathaus, Hohgarten 2, Bürgersaal

Tagesordnung:

1. Definieren einer sogenannten „Spitze“ zur Bildung einer FAG-Rückstellung – Prüfungsfeststellung im Rahmen der allgemeinen Finanzprüfung der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg für die Jahre 2015 - 2019

2. Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
– Besetzung einer Grundstückskommission

3. Erneuerung Kunstrasenbeläge Waldecksportplatz und Ziegeleisportplatz

4. Baubeschluss Untergrundverbesserung Hardtschule

5. Mitteilungen/Anträge

5.1 2. Finanzbericht für das Jahr 2022 an den Gemeinderat der Stadt Singen

6. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen oder unter www.singen.de (Rubrik „Sitzungen“).

Öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Stadtplanung, Bauen und Umwelt
am Mittwoch, 19. Oktober, um 16 Uhr, im Rathaus, Hohgarten 2, Bürgersaal

Tagesordnung:

1. Baugesuche

1.1 Singen, Schaffhauser Straße, Flst.Nr. 295/6, 295/10, 295/7, 295/8, 295/9: Neubau Schlossquartier Singen, vier Gebäudeteile (Gewerbe- und Wohnnutzung) mit Tiefgarage, Umnutzung Garagengebäude

2. Mitteilungen zu Baugesuchen

2.1 Singen, Hauptstraße, Flst.Nr. 12797, 12788, 12789: Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage

3. Anfragen und Anregungen zu Baugesuchen

4. Klarstellungssatzung „Seeblickstraße“ im Ortsteil Überlingen am Ried
– Satzungsbeschluss gemäß § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr.1 BauGB

5. Bebauungsplan „Reitplatz Dornermühle“ Singen, Singen-Hausen
– Entwurfsbeschluss
– Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §3 Absatz 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Absatz 2 BauGB

6. Stellungnahme der Stadt Singen zur Neuausweisung des flächenhaften Naturdenkmals „Kiesgrube Fließ“
– Anhörung zur Rechtsverordnung

7. Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung der Bahnstrecke Singen – Rielasingen-Worblingen – Ramsen

8. Erneuerung Kunstrasenbeläge Waldecksportplatz und Ziegeleisportplatz

9. Nichtausübung von dinglichen Vorkaufsrechten

10. Mitteilungen/Anträge

10.1 Fußverkehr-Checks BW 2021 Abschlussbericht Singen

10.2 Sachstand Förderprogramm Sanierungsimpuls

11. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen oder unter www.singen.de (Sitzungen).

Landratsamt Konstanz

Landwirtschaftsamt

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung Überlingen, Gewann: Tiefeweg 2, Flst.Nr.: 959, Fläche: 7.289 Quadratmeter, Nutzung: Grünland mit zwei Gebäuden (Blockhaus und Lagergebäude)

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Konstanz, Winterspürer Straße 25, 78333 Stockach, bis zum 26. Oktober 2022 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **3151 GV-2022-0541.**

Prof. Dr. Andreas Trotter (Mitte) und Helga Steinhart freuen sich über das hochwertige Spielzeug, das Max Steinhart der Kinderklinik Singen gespendet hat.

Kinderklinik freut sich über hochwertige Spielzeugspende

Mit viel Liebe zum Detail, hochwertig in der Ausführung, ganz ohne Plastik, langlebig und nachhaltig: Das zeichnet die Holzspielzeuge aus, die Max Steinhart in seiner Hobby-Werkstatt in Reutlingen herstellt. Mit seinen Liebherr-Kränen samt Kugellager, Gabelstapler, Unimog, Lanz-Bulldogs und Bertha-Benz-Motorwagen erfreut der umtriebige 73-jährige Senior Kinder und junge Menschen in sozialen Einrichtungen, seit er sich mit 70 Jahren aus dem Alltagsgeschäft seiner Baufirma zurückgezogen hat.

Nun kam die Kinderklinik in Singen in den Genuss der Spende. Gemeinsam mit seiner Frau Helga besuchte Max Steinhart die Kinderklinik und übergab im Spielzimmer Chefarzt Prof. Dr. med. Andreas Trotter die wunderbaren Holzspielzeuge als Geschenke an die kleinen Patienten. Der war von den tollen Spielsachen restlos begeistert und lobte: „Es gibt nicht viele wie Sie, Herr Steinhart, die sich so für Kinder engagieren. Dafür einen herzlichen Dank.“ Solche hochwertigen Spielsachen gebe es in keinem Laden zu kaufen, hob Trotter hervor.

Max Steinhart freute sich nicht nur über das Lob, sondern auch darüber, dass sich die anwesenden kleinen Patienten Lucas und Henry mit ihren beiden Vätern sofort über die Spielsachen hermachten, diese eifrig ausprobierten und die zahlreichen Funktionen erkundeten. Die Freude über seine Spielsachen, die er regelmäßig an Kliniken verschenke, sei immer groß, wusste Max Steinhart zu berichten und beteuerte: „Die Spende kommt von Herzen!“.